

Medieninformation

64/2017

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 10. Mai 2017

Studienberechtigtenquote in Sachsen trotz steigender Absolventenzahlen leicht gesunken

Im Jahr 2016 verließen 14 186 Absolventen die Schule mit allgemeiner bzw. Fachhochschulreife. Das waren 605 Schülerinnen und Schüler bzw. 4,5 Prozent mehr als 2015. Die Studienberechtigtenquote lag bei 46,3 Prozent und sank gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,7 Prozent.

Wie das Statistische Landesamt in dem soeben veröffentlichten Statistischen Bericht mit hochschulstatistischen Kennzahlen weiter mitteilt, stiegen sowohl die Zahl der Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife um 4,6 Prozent auf 11 691 als auch die Zahl der Absolventen mit Fachhochschulreife auf 2 495 (2015: 2 408).

Nach wie vor entscheiden sich nicht alle Studienberechtigten für ein Studium an einer Hochschule. Aus dem Absolventenjahrgang 2010 begannen ca. 80 Prozent der sächsischen Studienberechtigten mit allgemeiner Hochschulreife bis 2015 ein Studium an einer Hochschule in Deutschland. Von denen mit Fachhochschulreife waren es lediglich knapp 54 Prozent. Dabei weisen Frauen eine niedrigere Studierbereitschaft auf als Männer. Zwei Drittel der Frauen aus der Absolventenkohorte 2010 entschieden sich bis 2015 für ein Studium. Bei den Männern waren es mehr als drei Viertel.

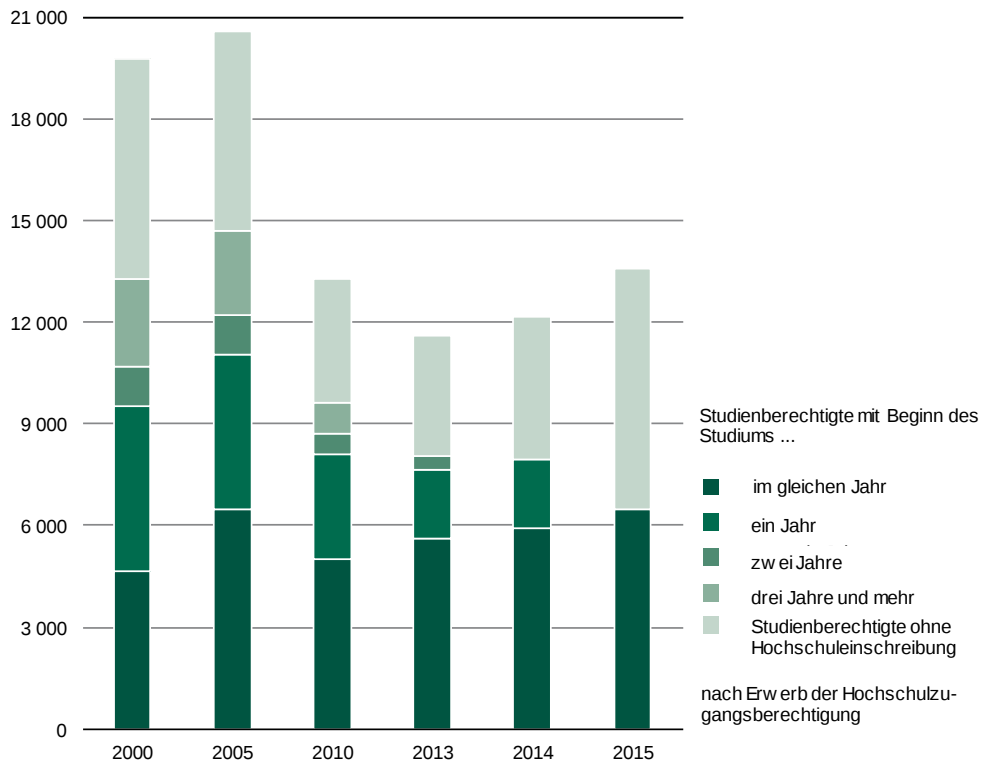
Im Jahr 2015 betrug der Anteil der Absolventen sächsischer Hochschulen an der altersspezifischen Bevölkerung 30,8 Prozent. Nachdem die Absolventenquote 2014 leicht angestiegen war, setzte sich 2015 die rückläufige Entwicklung der Jahre 2012 und 2013 fort. Im Vergleich zu den anderen neuen Bundesländern (ohne Berlin) erreichte der Freistaat Sachsen die zweithöchste Absolventenquote nach Thüringen und lag ca. 1,5 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt von 32,3 Prozent.

Auskunft erteilt: Alrun Klinger, Tel.: 03578 33-2232**Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.****Weitergehende Veröffentlichungen:****Statistischer Bericht B III 10 – j/15****Statistisches Landesamt**
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdiens
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de**Bestellung von Publikationen**
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente nur über das
Elektronische Gerichts- und
Verwaltungspostfach; nähere
Informationen unter www.egvp.de

Studienberechtigte Schulabgänger 2000, 2005, 2010 und 2013 bis 2015 nach dem Zeitpunkt des Studienbeginns (Stand 2015)

Absolventen eines Erststudiums und Absolventenquote an sächsischen Hochschulen in den Prüfungsjahren 2011 bis 2015

Jahr	Absolventen			Absolventenquote ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
2011	17 436	8 300	9 136	32,7	29,5	36,2
2012	16 386	8 092	8 294	32,0	29,9	34,4
2013	15 523	7 820	7 703	31,3	29,4	33,1
2014	14 670	7 640	7 030	31,6	30,3	32,8
2015	13 365	7 038	6 327	30,8	29,7	32,0

1) Anteil der Erstabsolventen an der Bevölkerung des entsprechenden Geburtsjahres am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden Jahrgang, addiert zu einer Gesamtquote, ab 2012 wurden Daten des Zensus 2011 berücksichtigt